

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung des Kultur-, Sport- und Sozialausschusses

| | |
|------------------------|--------------------------------|
| Sitzungstermin: | Mittwoch, 02.09.2020 |
| Sitzungsbeginn: | 18:00 Uhr |
| Sitzungsende: | 18:17 Uhr |
| Ort, Raum: | im Lindenhof, Schloßstraße 19, |

Anwesend waren:

Ausschussvorsitzender
Herr Holger Krauleidis

Fraktion der CDU
Frau Juliane Schering
Frau Andrea Engel

Fraktion DIE LINKE-Bündnis 90/Die Grünen
Frau Katharina Neuhaus

Fraktion der SPD
Herr André Saage

i.V. für Herrn Günter Lorke

Freie Fraktion
Herr Eckhard Koch

Sachkundige Einwohner
Herr André Lehmann
Herr Heiko Paasch
Herr Andreas Schulze
Ortschaftsrätin Sabine Boos

Verwaltung
Frau Jeanette Engel
Herr Sascha Kurth

Amtsleiterin Amt für Bildung, Kultur, Soziales
Auszubildender

Es fehlten:

Fraktion der CDU
Herr Hans-Peter Klausnitzer

Fraktion AfD
Frau Diana Weulbier

Fraktion der SPD
Herr Günter Lorke

entschuldigt

Fraktion BvC
Herr Thomas Kunze

entschuldigt

Gäste: 1 Einwohnerin

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

Protokoll:**1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit, Bestätigung der Tagesordnung**

Der Ausschussvorsitzende begrüßte alle anwesenden Ausschussmitglieder und Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte er auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam. Danach wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen.

| Mitglieder | | Abstimmungsergebnis | | | |
|------------|----------|---------------------|-------|---------|------------|
| Soll | Anwesend | Mitw.- verbot | Dafür | Dagegen | Enthaltung |
| 9 | 6 | 0 | 6 | 0 | 0 |

2. Hinweis auf den § 33 KVG LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

Der Ausschussvorsitzende verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.03.2020

Änderung unter TOP 3, 2. Absatz:

„Herr Lehmann sprach die Verpflichtungserklärung nach.“

Mit dieser Änderung wurde die Niederschrift bestätigt.

| Mitglieder | | Abstimmungsergebnis | | | |
|------------|----------|---------------------|-------|---------|------------|
| Soll | Anwesend | Mitw.- verbot | Dafür | Dagegen | Enthaltung |
| 9 | 6 | 0 | 5 | 0 | 1 |

4. Einwohnerfragestunde (Zeitlimit 60 min.)

Eine Bürgerin fragte nach, wie die gespendeten Rückerstattungen der Musikschulgebühren verwendet werden.

Frau Engel erläuterte, dass für den Betrieb der Musikschule auch Kosten für Ausstattung, Beschäftigungsmaterial und anderes im Haushalt eingestellt waren, die teilweise auch über die Gebühren finanziert werden. Durch den Verzicht auf die Rückerstattung der Gebühren können diese Positionen weiter bedient werden.

Frau Boos fragte nach, wie das Projekt „Kulturmobil“ nach Ablauf der Förderperiode weitergeführt wird. Frau Engel antwortete, dass die Stadt bemüht ist, von den guten Erfahrungen zu profitieren und auch nach der Förderung an der Veranstaltungsreihe festhalten will.

Herr Paasch fragte nach, ob die Stadt Konzepte in Arbeit hat, um die Jugendarbeit im JC der Stadt zu erweitern, wie es die Jugendlichen bei dem „Runden Tisch der Jugend“ im letzten Jahr gewünscht hatten.

Der Vorsitzende meinte, ihm sei dazu nichts bekannt und es ist auch nichts geplant.

Frau Engel ergänzte, dass der JC 2019 bis Ende Dezember seine Öffnungszeiten auf 20 Uhr ausgedehnt hatte, dies aber überhaupt nicht von den Jugendlichen angenommen wurde. Eine weitere Ausdehnung der Öffnungszeiten ist personell nicht leistbar.

5. Verlegung des Schulgartens der Ein-Stein-Grundschule Klieken**Vorlage: COS-BV-130/2019**

Stadträtin Schering fragte nach, warum der OR Klieken gegen die Vorlage gestimmt hatte.

Frau Boos, als Mitglied des Ortschaftsrates Klieken, erläuterte, dass der Ortschaftsrat mit dem Verkauf des alten Schulgartengrundstücks nicht einverstanden war, da der Spielplatz und der neue Schulgarten auf Pachtland liegt und dieser Vertrag jeder Zeit hätte gekündigt werden können. Nun hat die Stadt vor, dieses Grundstück zu kaufen. Damit gibt es aus Klieken auch keine Ablehnung mehr.

Ohne weitere Anfragen und Diskussionen wurde der Vorlage zugestimmt.

| Mitglieder | | Abstimmungsergebnis | | | |
|-------------------|----------|----------------------------|----------|----------|------------|
| Soll | Anwesend | Mitw.- verbot | Dafür | Dagegen | Enthaltung |
| 9 | 6 | 0 | 6 | 0 | 0 |

6. Satzung der Musikschule „Heinrich Berger“ der Stadt Coswig (Anhalt)**Vorlage: COS-BV-150/2020**

Stadträtin Schering fragte nach, welche Aufgaben der Beirat hat.

Es wurde auf § 11 der Satzung verwiesen.

Stadtrat Koch fragte nach, wie sich das Stimmrecht innerhalb des Beirates gestaltet. Frau Engel verwies auf § 10 Abs. 3, wonach sich der Beirat eine Geschäftsordnung gibt, in der solche Fragen geregelt sein sollten.

Ohne weitere Diskussion wurde der Vorlage zugestimmt.

| Mitglieder | | Abstimmungsergebnis | | | |
|-------------------|----------|----------------------------|----------|----------|------------|
| Soll | Anwesend | Mitw.- verbot | Dafür | Dagegen | Enthaltung |
| 9 | 6 | 0 | 6 | 0 | 0 |

7. Anträge, Anfragen und Mitteilungen

Da es keine Anfragen und Mitteilungen gab, beendete der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 03.09.2020

H. Krauleidis
Ausschussvorsitzender

J. Engel
Protokollantin